Unseres Zerrgotts fröhliche Schar

Line Sandvoll Megbubengeschichten

Serausgegeben von Carl Sanns Ertegeng. Mit Jeichnungen von Urnold Rictl

Lin richtiges Bubenbuch, das ergablt von lustigen Streichen, aber auch von opferfroben Taten im Leben von Megdienern. Die Ergablungen sind zum Teil den großen Werten der Dichter entlebnt, zum Teil eigens fur dieses Buch geschrieben. Jeder frische Bub wird daran seine Freude haben. Es folgen:

Johannes Kirschweng, Ein Megdiener gegen die französische Revolution; Ludwig Schuster, Das sehr begehrte Rauchsaß; Sanny Wibmer-Pedit, Die Glockenseele; Josef M. Camenzind, Zwischen Brunnentrog und Altar; O. Berneder, Karl der Kleine rettet Karl den Großen; Maria Veronika Rubatscher, Vom Pusterer Seppl und seinen 20 Kreuzern; Jakob Kneip, Der Versebgang; Peter Rosegger, Der Fronleichnamsaltar

(Z)

VERLAG KÖSEL-PUSTET MÜNCHEN

WICHTIGE NEUERSCHEINUNGEN!

Das Plenterprinzip in der schweizerischen

Forstwirtschaft. Folgerungen aus 30 Jahren Bewirtschaftung von Plenterwäldern von Walter Ammon, Kreisoberförster in Thun. 108 S. gr. 8° u. 9 Kunstdrucktafeln, brosch. RM 3.-, geb. RM 4.20

Epidemische Kinderlähmung. Vorträge gehalten am Ärztekongreß vom 9. September 1937 in Bern. Herausgegeben von Prof. Dr. W. Frey. 144 und XVI S. gr. 8°, geh. RM 3.-

Elektroendosmose am Menschen. Experimentell und klinisch von Dr. med. M. A. Schoch, P. D. für Dermatologie in Bern. 142 und XVI S. gr. 8°, geh. RM 4.80

Bühnenvorführungen für Turnerinnen von Hans Obrist. 42 S. 8° mit vielen Zeichn.; geh. RM 1.20

Darstellung von 10 Reigen: Frühlingslied / Mondnacht /
Liebestraum / Gavotte / Erinnerung / Frühlingserwachen /

(Z) Sarabande / Morgenblätter / Lustiger Tanz / Barcarole

Wird Amerika faschistisch? Was lehrt die Bilanz der NRA?

Diese Fragen beantwortet Dr. jur. Dr. phil. Walter Adolf Jöhr in der kürzlich erschienenen Schrift:

Amerika und der Faschismus

68 Seiten Gr. 8°. 1937. Geh. RM 1.20

Aus Pressestimmen:

"In einer wirklich ausgezeichneten Broschüre "Amerika und der Faschismus" beschäftigt sich Walter Adolf Jöhr – der dreiwiertel Jahre sich in den Vereinigten Staaten aufgehalten hat, fragend, beobachtend wie wenige – mit der Frage: Wird Amerika faschistisch?" Europäische Revue

"Die klar durchgeführten Vergleiche des wirtschaftlichen und politischen Denkens und Wollens in der alten und neuen Welt erweisen sich als äußerst fruchtbar für die Erkenntnis des heutigen Zustandes in den Vereinigten Staaten und der von seinem Präsidenten Roosevelt verfolgten Ziele."

Berliner Börsenzeitung

VERLAG PAUL HAUPT / BERN-LEIPZIG

K. F. Koehler